

1. Vorstellung BeerPong

- **Party-/ Geschicklichkeitsspiel**, bei dem Tischtennisbälle in Becher geworfen werden müssen
- Die Becher (10 Becher pro Team) stehen in einer **Dreiecksformation (4-3-2-1)** auf einem BeerPong-Tisch (Maße: 240 x 60cm; hinter jeder Tischseite ca. 1m Platz; neben dem Tisch jeweils 1,5m)
- Die Becher werden bevorzugt mit Wasser befüllt (max. bis zur Hälfte); auch können die Becher mit alkoholischen Getränken, z.B. ERDINGER Brauhaus Helles, befüllt werden
- Die Dreiecksformationen der Becher (Abbildung 1) stehen am jeweiligen Ende des Tisches; jedes Team besitzt ein Ende des Tisches
- Team-Sport im **2 vs. 2 Modus**
- Ein Team beginnt – jeder Spieler wirft pro Runde einmal – im Anschluss wechselt der Ballbesitz zum gegnerischen Team
- Landet ein Team einen Treffer muss der getroffene Becher zur Seite gestellt werden und ggf. getrunken werden (je nachdem ob sich Wasser oder Bier im Becher befindet; befindet sich Wasser im Becher Trinken die Spieler*innen aus dem eigenen Getränk)
- Ziel des Spieles ist es in jeden Becher des gegnerischen Teams zu treffen; hat ein Team keine Becher mehr verliert dieses
- Spielzeit: ca. 10 – 20 Minuten



Abbildung 1: Startformation BeerPong-Tisch

2. Spielanleitung

2.1 Vorbereitung

- Anzahl der Tische ist von der Turniergröße abhängig (bei 32 Teams werden min. 8 Tische benötigt; bei 64 Teams min. 16 Tische; 128 Teams min. 32 Tische usw.; gerne 2-4 extra Tische einplanen zum freien Spielen)
- Zeitliche Planung: in der Regel sind **15-20 Minuten für eine Partie** geplant + **5 Minuten für den Tischwechsel**, um bereit für den folgenden Spieltag zu sein
- **Modus:** Es kann in einer Gruppenphase gestartet werden oder gleich in einem K.O.-Modus, je nachdem wie groß der zeitliche Rahmen ist (Gruppenphase mit anschließendem K.O.-Modus nimmt mehr Zeit in Anspruch; bei vielen Teams oder für eine schnellere Durchführung besteht die Möglichkeit die jeweilige Becherzahl auf 6 zu verringern)
- Die Regeln müssen im Vorfeld definiert werden; auf Grund unserer Kooperation verwenden wir das **Regelwerk der BeerPong-Bundesliga**, diese sind auch für Anfänger gut geeignet (<https://bpbl.de/regeln/regelwerk-game/>)
- Zur Turnierplanerstellung können wir **Kickertool** (kostenloses Online-Tool zur Turnierplanerstellung; <https://app.kickertool.de/tournaments>)
- **Equipment Turnierleitung:** Laptop + Mikrofon; Monitor o.ä. wären optimal (um die Ergebnis live zu teilen)
- **Anmeldung:** Jedes Team gibt einen Teamnamen an; dieser sollte im Vorfeld bei der Anmeldung bereits genannt werden, um diesen in den Spielplan einzupflegen (spart Zeit und beugt Chaos am Turniertag vor)
- Alle Infos im Vorfeld an die Teams schicken (Zeitplan, Regeln, Anmeldegebühr, Gewinne, Deadlines etc.)

2.2 Durchführung

- Eintreffen der Teams (gerne mit „Welcome-Bier“ empfangen)
- Im Vorfeld gibt es eine **Turnierbesprechung** am besten über die Lautsprecher, um letzte Fragen zu klären
- Turnierbeginn
- Die erste Runde muss aus technischen Gründen manuell getimed werden
- In der Gruppenphase/Vorrunden können die Spiele unentschieden enden, hier beendet die Zeit das Match (dies kann man auch das komplette Turnier so handhaben; je nach Bedarf)
- **Eine Person** gibt das Ergebnis der jeweiligen Partie an die Turnierleitung weiter
- In der Vorrunde wird die „Becherdifferenz“ gewertet, z.B. 6:0, 9:9, 2:7 usw. (ähnlich zum Torverhältnis beim Fußball)
- Geht es in die K.O.-Phase wird bis zum Ende gespielt, hat ein Team keine Becher mehr verliert das Team; dies kann nach Bedarf auch zeitlich begrenzt werden (da könnte ein Team mit 2:5 gewinnen)

2.3 Endspiele + Siegerehrung

- Das bzw. die Endspiele (Finale, Halbfinals, Spiel um Platz 3, wie gewünscht) kann man größer „aufziehen“ mit z.B. einer Einlaufmusik, Treffermusik/-ton etc. – muss aber natürlich nicht passieren
- Im Anschluss der Finalpartie findet eine Siegerehrung statt; diese kann man gerne mit dem Mikrofon begleiten (Aufbau der Siegerehrung nimmt ein wenig Zeit in Anspruch, ein kleines Team kann dies unter den Finalspielen übernehmen)
- Nach der Siegerehrung kann der Tag/Abend/Nacht mit einer Party in der jeweiligen Location ausklingen; BeerPong-Turnier im Vorfeld kann gut mit einer Party im Anschluss verknüpft werden

2.4 Regelwerk

Das genaue Regelwerk findet man auf der Seite der BeerPong-Bundesliga (<https://bpbl.de/regeln/regelwerk-game/>) und ist auch in den Unterlagen dabei. Es ist wichtig die Regeln bei der Turnierbesprechung im Vorfeld durchzugeben (z.B. bei Anmeldung). Die wichtigsten Regeln kann man gerne bei der Besprechung im Vorfeld kurz ansprechen (z.B. Startformation der Becher, Wurfreihenfolge, der Wurf an sich, der Stand des Spielenden, „Rollback/Rückroller“, Abwehr, umstellen der Becher, Nachwurf bzw. Nachziehen, Nachspielzeit)

Das ausführliche Regelwerk liegt bei.

2.5 Empfehlung für mehr Absatz

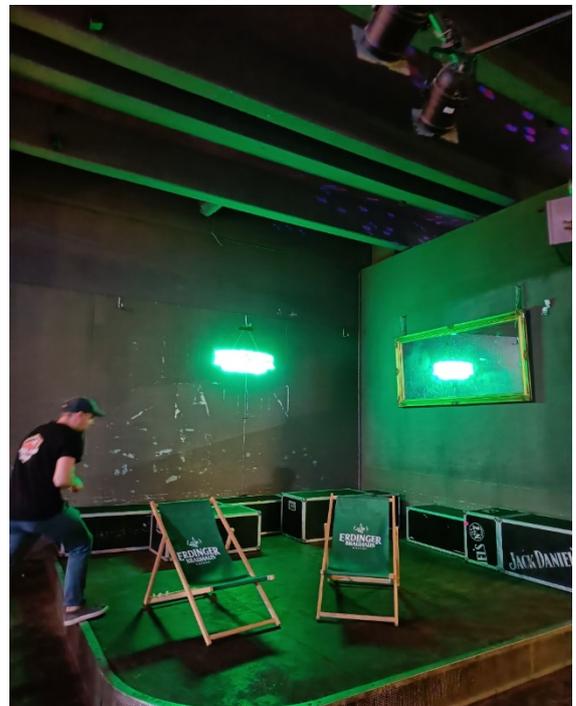
- Für ein Turnier sollte min. eine Stunde Vorlaufzeit kalkuliert werden; in dieser Wartezeit konsumieren die Leute i.d.R. bereits
- Weniger Tische bedeuten mehr Wartezeit, in dieser Wartezeit wird auch konsumiert (der Spaß der Teilnehmenden sollte aber im Vordergrund stehen, die Teams nicht zu lange warten lassen)
- Ausreichend Platz für die Zuschauenden einplanen, diese haben am meisten Zeit zu konsumieren
- Zusätzlich bieten sich Verlosungen o.ä. an, welche am Ende des Turniers (bei der Siegerehrung) aufgelöst werden – dadurch bleiben mehr Personen bis zum Ende

3. BeerPong Side-Activation bei Turnieren

Auf einem Turnier kann man diverse „Side-Aktivierungen“ anbieten:

- ERDINGER Brauhaus Nagelstock
- Glücksrad mit Verlosung
- ERDINGER Brauhaus Players Lounge
- Kostüm-Wettbewerbe
- DJ mit Aftershowparty
- ...

Der Kreativität ist keine Grenzen gesetzt.☺



4. Verfügbares Equipment

ERDINGER Weißbräu stellt verschiedenstes Equipment bereit, welches ausgeliehen und angeliefert oder abgeholt werden kann. Angefangen von den passenden BeerPong-Tischen, über klassisches Branding wie beispielsweise Sonnenschirme, Mastertents, Roll-Ups etc. bis hin zu neueres Material wie Liegestühle, leuchtende Elemente und Lounge-Möbel. Eine genaue Liste, zusammen mit dem Antrag zum Ausleihen, ist in den Unterlagen beigefügt.



Ansprechpartner:

Johannes Doenicke (ERDINGER Weißbräu)

Tel.: 08122 – 409331

Mobil: 0151 – 10996609

Mail: johannes.doenicke@erdinger.de

Patrick Gosner (B2Sports GmbH & Co. KG)

Mobil: 0151 – 10535231

Mail: patrick.gosner@b2sports.de